

Grußwort

Zum 33. Mal treffen sich junge, talentierte Eiskunstläuferinnen und Eiskunstläufer aus dem In- und Ausland zum Heiko Fischer Pokal in der Eisswelt Stuttgart. Ich heiße alle Kaderläuferinnen und Kaderläufer zu dieser internationalen Eiskunstlaufveranstaltung ganz herzlich in der Landeshauptstadt Stuttgart willkommen, ebenso die mitgereisten Trainerinnen und Trainer, alle Begleitpersonen und natürlich alle Zuschauerinnen und Zuschauer.

Der Heiko Fischer Pokal findet zum Gedenken an den verstorbenen Eiskunstläufer Heiko Fischer statt und hat sich als bedeutender, internationaler Nachwuchswettbewerb etabliert. Die dreitägigen Wettbewerbe im Einzel- und Paarlauf sind nicht nur sportlich äußerst reizvoll, sondern auch eine großartige Gelegenheit für die teilnehmenden Jungs und Mädchen, Kontakte zu Läuferinnen und Läufer aus anderen Ländern und Kulturen zu knüpfen.

Die ehrenamtlichen Verantwortlichen und Helfer des tus Stuttgart Eissport sowie des Eissportverbandes Baden-Württemberg nehmen jedes Jahr aufs Neue die Herausforderung an, den Pokal zu planen und durchzuführen. Dafür bedanke ich mich im Namen der Landeshauptstadt Stuttgart sehr herzlich.

Ich wünsche allen Teilnehmenden sowie den Besucherinnen und Besuchern, dass sie an diesem Wochenende ein faires, buntes Sportfest auf dem Eis erleben können. Ich hoffe auf verletzungsfreie Wettbewerbe, tolle Darbietungen und ein fröhliches Miteinander auch abseits der Eisfläche.

Dr. Clemens Maier
Bürgermeister für Sicherheit, Ordnung und Sport
Landeshauptstadt Stuttgart